

Markus Kutter

VM

Der Anfang der modernen Schweiz

Übergang von der alten Eidgenossenschaft
zur Helvetischen Republik (1748 - 1803)

Christoph Merian Verlag Basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Fünfzig leere Jahre.....	11
2. Das Spiel mit Staatsmodellen.....	14
3. Ein Schweizer in Paris.....	17
4. Der Chevalier de Seingalt.....	21
5. Verkaufen wir die Uni nach Amerika!.....	24
6. Der Untergang des Fürstbistums.....	27
7. Der Basler Frieden.....	30
8. Visionen, Reformen, Reformunfähigkeit.....	33
9. Der Leseschub.....	36
10. Ahnungen.....	39
11. Austritt aus der Eidgenossenschaft.....	42
12. Ein gewisser Herr Schweppe.....	45
13. Ein Tagebuch über neun Jahre.....	48
14. Kunstaukäufer.....	51
15. Feurige Menschen.....	54
16. Ach, diese jungen Leute!.....	58
17. Der vergessene Gründervater.....	61
18. Der Basler Kardinal.....	65
19. Die Faszination der Niederlage.....	69
20. Revolution auch im Toggenburg.....	72
21. Zum Gründervater genötigt?.....	75
22. Kein Staat ohne Verfassung.....	79
23. Anfang der parlamentarischen Demokratie.....	82
24. Bericht zur Lage.....	85
25. Das Basler Modell.....	88
26. Revolution en miniature.....	92
27. Parteienlandschaft.....	95

28. Aus der Froschperspektive.....	98
29. Das Thema.....	101
30. Die Staatsumwälzung als Roman.....	104
31. Mit Gott anno 1798.....	108
32. Zusammensetzspiel Schweiz.....	111
33. Der Held von Zürich.....	114
34. Schwierigkeiten mit einem System.....	117
35. Singe, wem Gesang gegeben.....	120
36. Die Lichtgestalt.....	123
37. Was ist Nationalbildung.....	127
38. Von höherer Warte.....	130
39. Der Karrierenknick.....	133
40. Der einsame Patriot des Jahres 1800.....	136
41. Woher die Leute nehmen?.....	139
42. Zusammenbruch der Geldwirtschaft.....	142
43. Kind vieler Epochen.....	145
44. Der sanfte Pestalozzi.....	148
45. Revolution oder Staatsumwälzung.....	152
46. Wie macht man eine Post?.....	155
47. Plötzlich gab es Schweizerfranken.....	158
48. Kriegsliteratur.....	161
49. Ein Bundesrat entwischt der Polizei.....	165
50. Ein Almanach von 1800.....	169
51. Aufarbeitung der jüngsten Vergangenheit.....	172
52. Unser Dilemma mit der Helvetik.....	175